

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1885

216 (9.8.1885) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 216.

Erstes Blatt.

Sonntag den 9. August

1885.

Bekanntmachung.

Nr. 18162. In das Handelsregister wurde eingetragen:

I. Zum Firmenregister:

1. Zu D. Z. 648 Band I. Firma „Ph. Dan. Meyer“ dahier. jetzige Inhaberin der Firma ist die Wittwe des Kaufmanns Philipp Daniel Meyer, Karoline geb. Manf von hier. — Dem Kaufmann Karl Meyer dahier wurde Procura erteilt.
2. Zu D. Z. 695 Band I. Firma „G. Martin“ dahier. Die Firma ist erloschen.
3. Unter D. Z. 241 Band II. Firma „Gebrüder Oberst“ dahier. Inhaber: Kaufmann Karl Oberst dahier. — Ehevertrag bereits veröffentlicht.
4. Unter D. Z. 242 Band II. Firma „Barthold & Cie.“ dahier. Inhaber: Kaufmann Karl Barthold dahier.
5. Unter D. Z. 243 Band II. Firma „F. Merker“ dahier. Inhaber: Kaufmann Friedrich Merker“ dahier. — Ehevertrag bereits bekannt gemacht.
6. Unter D. Z. 244 Band II. Firma „Julius Strauß“ dahier. Inhaber: Kaufmann Julius Strauß dahier.
7. Unter D. Z. 245 Band II. Firma „Julius Hartweg“ dahier. Inhaber: Julius Hartweg, Buch- und Kunsthändler dahier.

II. Zum Gesellschaftsregister:

1. Zu D. Z. 219 Band I. Firma „Barthold & Cie.“ dahier. Die Gesellschaft hat sich am 9. Juli d. J. aufgelöst.
2. Zu D. Z. 48 Band II. Firma „Samuel Strauß & Cie.“ dahier. Der Ehefrau des Bankiers Samuel Strauß, Isabella geb. Feuchtwanger von hier, wurde Procura erteilt.
3. Zu D. Z. 55 Band II. Firma „Gebrüder Oberst“ dahier. Die Gesellschaft hat sich am 1. Juli d. J. aufgelöst.
4. Zu D. Z. 60 Band II. Firma „Chemische Fabrik bei Karlsruhe Rohred & Seilnacht“ zu Ruppurr. Der Teilhaber Karl Edwin Rohred ist am 12. Juni 1885 aus der Gesellschaft geschieden.
5. Unter D. Z. 85 Band II. Firma „Gebr. Kühn“ dahier. Vollberechtigte Teilhaber der seit 1. Juli 1885 dahier bestehenden offenen Handelsgesellschaft sind Domänen-Pächter Louis Kühn in Augustenberg bei Grödingen und Kaufmann Louis Richard Kühn in Schönebeck, beide verheiratet, ohne Ehevertrag.
6. Unter D. Z. 86 Band II. Firma „August Hoed & Cie., Christian Hoed's Erben, Hotel Grüner Hof“ dahier. Teilhaber der seit 1. Mai 1885 bestehenden offenen Handelsgesellschaft sind: 1) Maler August Hoed; 2) Pferdebahndirector Rudolf Hoed; 3) Bertha geb. Hoed, Ehefrau des Bierbrauereibesizers Albert Pring; 4) Fräulein Frieda Hoed ledig, sämtlich dahier wohnhaft — vertretungsberechtigt ist nur der Teilhaber Maler August Hoed. — Die Teilhaberin Bertha Pring geb. Hoed ist von ihrem Ehemann zum Handelsbetrieb ermächtigt. — Die Teilhaber August Hoed und Rudolf Hoed sind verheiratet ohne Ehevertrag. — Ehevertrag der Teilhaberin Bertha geb. Hoed mit Bierbrauereibesizer Albert Pring dahier vom 16. September 1879, nach welchem die Gütergemeinschaft auf den Einwurf von je 100 M. beschränkt ist.
7. Unter D. Z. 87 Band II. Firma „Weill & Neumann“ dahier. Vollberechtigte Teilhaber der unterm 24. Juli d. J. errichteten offenen Handelsgesellschaft sind Kaufmann Louis Weill ledig und Techniker Ottomar Neumann ledig, beide dahier wohnhaft.
8. Unter D. Z. 88 Band II. Firma „W. Fuhrlander Nachfolger“ zu Frankfurt a. M. mit Zweigniederlassung in Karlsruhe. Inhaberin dieser offenen Handelsgesellschaft ist die offene Handelsgesellschaft J. D. Haas & Cie. in Frankfurt a. M., deren Teilhaber die Kaufleute Ignaz Creizenach und Max Wolfskehl in Frankfurt a. M., auch vollberechtigte Teilhaber der Firma W. Fuhrlander Nachfolger sind. — Ernst Creizenach und die Ehefrau Jeanette geb. Gahn in Frankfurt a. M. sind als Procuristen der Firma W. Fuhrlander Nachfolger bestellt.
9. Unter D. Z. 89 Band II. Firma „Elsäßer & Kiefe“ dahier. Vollberechtigte Teilhaber der seit 25. Juli 1885 bestehenden offenen Handelsgesellschaft sind die Kaufleute Wilhelm Elsäßer und Louis Kiefe dahier.
10. Unter D. Z. 90 Band II. Firma „Glacélederfabrik Mühlburg in Baden, vormalig R. Ellstaetter“ dahier. Dem Kaufmann Hugo Liebig dahier wurde Collectiv-Procura in der Weise erteilt, daß er die Firma in Gemeinschaft mit dem Collectiv-Procuristen Fritz Dippel oder mit einem Delegierten des Aufsichtsrats zu zeichnen berechtigt ist.
11. Unter D. Z. 91 Band II. Firma „Gebrüder Pollmann“ dahier. Vollberechtigte Teilhaber der unterm 24. Juli d. J. errichteten offenen Handelsgesellschaft sind Theodor Pollmann, Gerichtsassessor a. D., und Ludwig Pollmann, Verlagsbuchhändler dahier.

Karlsruhe, den 6. August 1885.

Großh. Amtsgericht.

v. Braun.

Bekanntmachung.

Nr. 4161. Die Huldigung für 1885 betreffend.

Alle ständig hier wohnenden Männer, welche zwischen dem 9. September 1884 und dem 9. September 1885 das 21. Lebensjahr zurücklegten oder zurücklegen werden und noch nicht gehuldigt haben, werden — vorausgesetzt, daß sie badisches Staatsbürgerrecht besitzen und nicht unter der Fahne dienen — aufgefordert, sich innerhalb acht Tagen auf der Kanzlei im untern Stock des Rathhauses Nr. 17 (Eingang von der Zähringerstraße, Lit. H.) zur Aufnahme in die Huldigungsliste anzumelden.

Karlsruhe, den 4. August 1885.

Der Stadtrat.

Kraemer.

Baumann.

Großh. Alterthümer-Sammlung.

Die Großh. Alterthümer-Sammlung ist von Sonntag den 9. August an dem Publikum wieder zu den gewöhnlichen Stunden geöffnet.

Karlsruhe, den 8. August 1885.

Der Vorstand.

E. Wagner.

2.2. Städt. Spar- und Pfandleihkasse
Karlsruhe.

3.1. In der Woche vom 14. bis 18. September d. J. versteigern wir die über 6 Monate ver-

fallenen gewöhnlichen Pfänder bis zu Lit. J. Nr. 10,000. Die Erneuerung derselben kann noch bis zum 5. September d. J. erfolgen.

Karlsruhe, 5. August 1885.

Städtische Spar- und Pfandleihkasse-Verwaltung.

Grasversteigerung.

21. Donnerstag den 13. d. M. wird im Großh. Fasanengarten der Ertrag an Dehmdgras von 60 Morgen Wiesen öffentlich versteigert.

Zusammenkunft früh 8 Uhr am Schloßchen im Fasanengarten.

Karlsruhe, den 8. August 1885.

Großh. Fasanerie-Verwaltung.

Brennholz-Versteigerung.

Montag den 10. August 1885, Vormittags 9 Uhr anfangend, versteigere ich im Auftrag Herrenstraße 24, hinten im Hof, gegen Baarzahlung eine größere Partie Brennholz (Abfallholz) in

kleineren Abtheilungen, Balken, Läden, Glasfenster und ein großes Hofthor, wozu Viehaber eingeladen werden.
*3.2. J. F. Neuert, Auktionator.

Beiertheim.

Acker-Versteigerung.

Die Kinder des Anton Weber II., Wirth dahier, lassen mit oberbormundschaftlicher Genehmigung das ihnen zugehörige Grundstück:

1.
L.Nr. 1848. 13 Ar 34 Meter Acker in den Forstlädern, einerseits Heinrich Fels, andererseits Cyriak Martin Kinder.

Anschlag 2223 Mark 33 Pfennig,

am

Montag den 17. August d. J.,

Vormittags 10 Uhr,

auf dem Rathhause in Beiertheim zu Eigenthum öffentlich versteigern.

Beiertheim, den 1. August 1885.

Bürgermeisteramt.

Braun.

vdt. F. Weber, Rathschreiber.

Wohnungen zu vermieten.

*2.2. Amalienstraße 27 ist im Seitenbau eine Dachwohnung von 2 kleinen Zimmern (ohne Küche), mit Kammer und Keller sogleich zu vermieten. Näheres im Laden.

2.2. Durlacherstraße 34 ist sofort oder auf 23. Oktober eine hübsche Wohnung von 2 bis 3 Zimmern, Küche und Keller zu vermieten.

* Durlacherstraße 105 ist eine Wohnung im Hinterhaus im 3. Stock von 3 Zimmern, Küche und Keller auf den 23. Oktober zu vermieten.

— Erbprinzenstraße 9 ist im Seitenbau der 3. Stock, bestehend aus 3 schönen Zimmern, Speisekammer und Kellerabtheilung, auf den 23. Oktober d. J. zu vermieten. Zu erfragen Erbprinzenstraße 9, parterre.

— Hirschstraße 12 ist eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern und Alkov sowie Mansarde, auf 23. Oktober zu vermieten.

— Hirschstraße 51 ist die Wohnung im 1. Stock, bestehend in 5 Zimmern nebst Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 3 im untern Stock.

3.3. Kaiserstraße 40 ist im 2. Stock, auf die Straße gehend, eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf den 23. Oktober an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 38 im Herrenkleidergeschäft.

6.5. Kaiserstraße 69, 2 Treppen hoch, sind sofort oder auf später zwei Wohnungen zu vermieten. Zimmereinteilung nach Belieben.

— Kaiserstraße 82 sind die Bel-Etage von 6 oder 7 Zimmern sowie der 3. Stock von 5 oder 6 Zimmern auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen bei Gebr. Faber, Marktplatz.

3.2. Kaiserstraße 140 ist im Hinterhaus im 3. Stock eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller per 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

— Kaiserstraße 160, über 2 Treppen, ist eine Wohnung von 8 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Oktober und über 3 Treppen eine solche von 5 Zimmern nebst Zugehör sofort oder später zu vermieten. Ebendasselbst sind über 1 Treppe vier unmoblierte Zimmer sofort oder später zu vermieten.

— Kaiserstraße 199 ist die Bel-Etage, bestehend aus 7-9 Zimmern, allen Erfordernissen der Neuzeit entsprechend, auf 23. Oktober zu vermieten.

— Karlstraße 14 ist eine schöne, abgeschlossene Wohnung, eine Treppe hoch, von 4 Zimmern, Küche, Mansarden etc., mit Gas- und Wasserleitung, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst.

— Kriegstraße 34 ist der 2. oder 4. Stock, bestehend aus je 6 geräumigen Zimmern, Speisekammer, Küche, Mansardenzimmer, Magdkammer, Keller etc., Gas- und Wasserleitung nebst allem Zugehör, per 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Leopoldstraße 30 ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, 2 Dachkammern, Gas- und Wasserleitung und 2 Kellererschlägen auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Ruppurrerstr. 70.

*3.3. Veffingstraße 15 ist der 3. Stock, bestehend in 5 Zimmern und allem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Veffingstr. 22 im Laden.

— Veffingstraße 22 ist eine schöne Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Antheil an Waschküche und Trockenspeicher, zu vermieten. Die Wohnung hat Doppelfenster und Glasabschluss. Näheres in der Wohnung selbst.

*2.1. Luifenstraße 46 ist im 4. Stock eine hübsche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

— Ruppurrerstraße 6 ist der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern sammt Zugehör, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock des Hinterhauses.

*3.2. Schloßplatz 5 ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern nebst Mansarden und allem sonstigen Zugehör, sofort oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Adlerstr. 24.

* Viktoriastraße 9 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, parterre.

— Werderstraße 10 ist die Bel-Etage von 5 Zimmern und allem Zugehör an ruhige Mieter per 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 38.

* Werderstraße 21 ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche, Keller etc. auf 23. Oktober zu vermieten. Einzusehen bis Mittag 3 Uhr. Zu erfragen im Vorderhaus, parterre.

3.1. Werderstraße 59 ist im 2. Stock eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern, großer Mansarde sammt Zugehör an eine anständige Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— Zähringerstraße 17a ist eine hübsche Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen im

Café Nowack.

Eine Wohnung von 5 Zimmern, Speicher und Keller ist auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen bei H. Haaga, zur Stadt Vorfheim. 3.3.

Kaiserstraße 235 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Alkov, 2 Speisekammern, Keller und Antheil an der Waschküche, per 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres im Comptoir daselbst.

— Auf den 23. Oktober ist eine schöne Wohnung von 10 Zimmern mit Zugehör (Bel-Etage) in der Kaiserstraße 152 zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

— Zu vermieten sogleich oder später in schönster und gesündester Stadtlage, nächst dem Hauptbahnhof, Stadtpark, Festsalle, eine elegante Herrschaftswohnung von 7-10 großen, parquettirten Salons und Zimmern, Garten etc., event. mit Stallung, Remise etc. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

— Eine Wohnung im Hintergebäude, bestehend aus 4 kleinen Zimmern, Küche, Keller und Kammer, ist sogleich oder später an eine kleine Familie ohne Geschäftsbetrieb zu vermieten. Näheres Hirschstraße 35, parterre.

Eine freundliche Parterrewohnung von 2 Zimmern, Küche nebst sonstiger Zugehör ist an eine kleine, stille Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Schützenstraße 37 im Laden rechts.

* Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Soliplatz ist sofort oder auf 15. August zu vermieten: Beiertheimer Allee 24.

* In Welschneureuth sind zwei Wohnungen, bestehend aus je 2 Zimmern, Küche, Keller, Antheil am Stall und Garten, die eine sogleich, die andere auf 23. Oktober zu vermieten. Auskunft wird in Karlsruhe, Akademiestraße 30, Vorderhaus, 3. Stock, erteilt.

Herrschaftswohnung zu vermieten.

*3.1. In Folge des Ablebens des Herrn Oberbauraths Sternberg wird auf 23. Oktober der 3. Stock meines Hauses, Belfortstraße 10, bestehend aus 7 Zimmern mit Veranda, Antheil am Garten nebst Wohnungs-Zugehör, frei. Näheres im zweiten Stock. J. Schober.

Sogleich beziehbar!

— Eine Parterre-Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Alkoven, Küche, Keller und Speicher, nebst Einrichtung der Gas- und Wasserleitung, ist per sofort oder später an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres Kronenstraße 30 im 2. Stock.

Zu vermieten:

Veffingstraße 13 die Parterrewohnung, bestehend aus 4 schönen Zimmern, 1 geraden Mansardenzimmer, 1 Schwarzwaschkammer und 2 Kellerabtheilungen, auf 23. Oktober d. J. Zu erfragen Erbprinzenstraße 9, parterre.

— Mühlburg. Rheinstraße 205 sind 2 Wohnungen sogleich oder später zu vermieten: eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und eine Wohnung im Hinterhaus von 3 Zimmern.

5.3. Kaiserstraße 14a

ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern nebst allem Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen, per 23. Oktober zu vermieten.

2.2. Wohnungen zu vermieten:

Eine Wohnung im 3. Stock von 4 Zimmern mit Balkon, ohne Vis-à-vis, auf das Eleganteste hergerichtet, ist per sofort oder auf Oktober zu vermieten. Ferner eine Wohnung von 4 Zimmern, parterre, mit oder ohne Werkstätt und Hofraum ist auf Oktober zu vermieten. Beide Wohnungen sind im westlichen Stadttheil. Näheres bei

Ad. Wönniger, Herrenstraße 7.

Hirschstraße 36

ist eine sehr bequeme Parterrewohnung von 5 Zimmern, Alkov sowie sonstigem Zugehör nebst Gartengenuß auf den 23. Oktober an ruhige Leute zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

3.3. Kaiserstraße 40 ist ein Laden mit Wohnung von 2 bis 3 Zimmern, Küche und Keller sogleich oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 38 im Laden links.

Zwei Läden

in der Kaiserstraße sind mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 6.2.

Laden zu vermieten.

— Friedrichsplatz 4 ist ein geräumiger Laden mit 2 großen Schaufenstern, Comptoir und sonstigem Zugehör auf 23. Oktober preiswürdig zu vermieten durch E. Creuzbauer, Kaiserstraße 132.

Wohnungs-Gesuch.

*2.1. Eine kinderlose, stille Familie sucht auf Oktober eine freundliche Wohnung von 2-3 Zimmern, Küche und Zugehör in einem Vorderhaus. Anträge wollen gefl. schriftlich unter T. K. im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Zimmer zu vermieten

*3.2. Marienstraße 27 ist im 4. Stock ein freundliches Zimmer an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten.

*2.2. Ein gut möbliertes Parterrezimmer mit 2 Fenstern ist sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Ruppurrerstraße 36.

— Ein Mansardenzimmer mit Wasserleitung und Kochofen im 4. Stock ist auf 8. d. M. an 1 oder 2 Personen billig zu vermieten: Schützenstraße 38 im Laden.

*2.2. Steinstraße 10, eine Treppe hoch, ist ein gut möbliertes, großes Zimmer sogleich oder später mit oder ohne Pension zu vermieten.

* Zähringerstraße 32 ist im 3. Stock ein unmöbliertes Zimmer zu vermieten.

* Steinstraße 7 ist im 4. Stock ein einfach möbliertes Zimmer sogleich oder auf den 1. September zu vermieten.

*3.1. Ecke der Ruppurrer- und Schützenstraße 65, parterre, ist ein gut möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

* Ein schönes Zimmer ist an einen soliden Arbeiter oder Herrn billig zu vermieten: Ruppurrerstraße 50, Ecke der Luifenstraße (Neubau), 4. Stock.

* Zwei sehr schön möblierte Wohn- und Schlafzimmer, mit schönster Aussicht ins Freie, sind sofort oder später zu vermieten. Näheres Steinstraße 21 im 3. Stock.

* Ein unmöbliertes Zimmer, mit Kochofen und auf die Straße gehend, ist an ein solches Frauenzimmer sofort oder auf 15. d. M. zu vermieten: Erbprinzenstraße 30 im 3. Stock.

* Ein möbliertes Parterrezimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, ist auf 15. August um den Preis von 12 M. zu vermieten: Bahnhofstraße 38.

* Waldhornstraße 31 ist ein großes, heizbares Mansardenzimmer...

* Auf 15. August ist ein möbliertes Mansardenzimmer mit Kost zu vermieten...

Schlafstelle zu vermieten. * Zähringerstraße 52 ist eine Schlafstelle an einen soliden Arbeiter...

Einquartierung. * Adlerstraße 31 wird im 2. Stock vom 10. August bis 17. September Einquartierung angenommen...

Einquartierung. * Akademiestraße 15, drei Treppen hoch, werden vom 18. bis 28. August 2 Mann Einquartierung angenommen.

Einquartierung. 2-3 Mann werden sogleich angenommen: Bürgerstraße 20.

Einquartierung wird angenommen vom 10.-18. und 19.-28. August: im Prinz Wilhelm, Amalienstraße 51. 3.3.

Pension-Gesuch. 22. Ein junger, geb. Kaufmann sucht, wemöglich in der Lessingstraße, Kost und Wohnung bei einer guten Familie.

Dienst-Anträge. F. Köchinnen, Spülmädchen und Aushilfskellnerinnen finden sogleich Stellen durch Frau Franz, Waldhornstraße 29.

21. Gesucht werden sofort und auf's Ziel: Gasthofs-, Herrschafts- und bürgerliche Köchinnen, Zimmer-, Haus- und Kindermädchen. Näheres bei Frau Reinhold, Amalienstraße 27, 2. Stock.

Dienst-Gesuche. *22. Ein sehr braves, fleißiges Mädchen sucht für sofort eine Stelle. Dasselbe kann kochen, nähen und bügeln. Näheres bei M. Stum Witwe in Helmsheim bei Bruchsal.

Herrschafsköchinnen suchen Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 2.2.

6-7000 Mark als H. Hypothek auf ein Haus des weilt. Stadtheils sucht ein guter Zinszahler und tüchtiger Geschäftsmann aufzunehmen. Anträge befördert unter Nr. 199 das Kontor des Tagblattes. 2.2.

10000 M. werden auf ein gut gelegenes hiesiger Stadt auf H. Hypothek gesucht. Näheres unter F. C. im Kontor des Tagblattes. 2.2.

Theilhaber-Gesuch. *3.3. Zur Gründung eines feinen, soliden Geschäfts wird von einem tüchtigen Geschäftsmann am hiesigen Plage ein Kaufmann mit etwas Vermögen als Compagnon gesucht. Kenntnisse nicht erforderlich. Vermittler verboten. Offerten unter E. E. im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Nach Amerika. * Einem jungen, anständigen Herrn, welcher nächsten Mittwoch den 12. d. M. ab hier die Reise nach Amerika antritt, wären Reisefollegen, gleichviel Herren oder Damen, erwünscht. Näheres bei Restaurateur Kasper, Durlacherstraße 33.

Köchin-Gesuch. *2.2. Für einen hiesigen Gasthof wird eine jüngere, aber durchaus zuverlässige Köchin gesucht. Anerbieten wolle man unter A. 1 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Kellnerinnen. T. bessere, finden vorzügliche Stellen durch das Haupt-Placirungsbureau von K. Tröster, Karl-Friedrichstraße 3.

Dienstpersonal. M. jeder Branche vermittelt und placirt per sogleich und auf nächstes Ziel das Stellen-Bureau von Frau Wällich, Waldhornstraße 45.

*22. Ein Hausknecht findet Stelle: Kronenstraße 43.

Ein tüchtiger Fuhrknecht wird gesucht: Luisenstraße 46

Lehrling mit guten Vorkenntnissen für ein Bankgeschäft dahier gesucht. Offerten sind an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Ein junger Mensch, welcher Lust hat, die Bäckerei gründlich zu erlernen, kann sofort eintreten: Amalienstraße 27.

Stelle-Gesuch. * Ein Mädchen aus guter Familie, katholisch, welches im Nähen und in allen häuslichen Arbeiten bewandert ist, sucht Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Bausach. *22. Ein theoretisch gebildeter Architekt mit langjähriger und vielseitiger Praxis im Hochbau und der Bau- und Kunstschlösserei sucht Nebenbeschäftigung. Offerten unter H. 102 postlagernd hier erbeten.

Gesuch. * Für einen armen, kräftigen, gesunden, 12jährigen Knaben, welcher schon Ausgänge besorgen könnte, wird eine freie Unterkunft gesucht. Näheres bei Handelsmann Ott, Schwonenstraße.

Beschäftigungs-Gesuche. Ein schon bejahrter Schneider, welcher noch schön scheidt, sucht Arbeit. Zu erfragen Marienstraße 5 im 3. Stock.

Eine geübte Weißnäherin nimmt Beschäftigung an und scheidt pünktliche Arbeit zu. Näheres Stifel 5, parterre, Hof links. 2.2.

Haus-Verkauf aus freier Hand, ohne daß irgend welche Schuld darauf lastet. Das Haus ist ein zweistöckiges, versehen mit schöner Einfahrt, großem Hof und Garten und befindet sich in der besten Wohnlage der Altstadt. Der Kaufpreis annähernd 70000 M. Darauf Reflectirende wollen, um das Nähere zu erfahren, ihre Adressen schriftlich unter Nr. 10 im Kontor des Tagblattes niederlegen. 3.3.

Hausverkauf. Ein neues Haus mit 4 Stockwerken und Mansarden, Hintergebäude, Gas- und Wasserleitung, zum Betrieb einer Bäckerei nach neuestem System schön eingerichtet, auf einem frequenten Plage in Karlsruhe, ist zu verkaufen. Näheres Kaiserstraße 73 im dritten Stock.

Haus-Verkauf. 21. Ein kleineres Haus, nächst der Karlstraße, welches sich gut rentirt, ist sofort zu verkaufen. Adressen unter B. 100 bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Haus-Verkauf. - In sehr frequenter Lage hiesiger Stadt, nahe dem Marktplatz, ist ein größeres Haus mit 2 Verkaufsläden und durchaus gewölbter Unterkellerung billig zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Eine Villa im Hardtwaldstadtheil ist auf 23. Oktober zu verkaufen oder ganz oder theilweise zu vermieten. Näheres Kaiserstr. 160.

Häuser und Baupläze in der Schillerstraße unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres Bismarckstraße 33a im 3. Stock. *3.3.

Baupläze zu verkaufen. 31. Der an der Ecke der Ritter- und Gartenstraße gelegene Platz ist im Ganzen oder in 3 Baupläze eingetheilt zu verkaufen. Näheres bei Gebr. Himmelheber, Möbelfabrik.

Verkaufs-Anzeigen. *3.2. Ein zehnjähriger Braunwallach, leistungsfähig und zuverlässig geritten, ist billig abzugeben. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

- Möbel äußerst billig zu verkaufen: antike, französische, halbfranzösische, Mainzer u. gestrichene Bettstellen, Chiffonnières, Kommoden, Kleider-, Bekleidungs-, Spiegel- und Bücherschränke, Schreib-, Auszug-, Zuleg-, viereckige und Oval-Tische, Stühle, Spiegel, Küchenschränke, Teppiche, Läufer, Tischdecken, Rosthaare, Seegrass, Bettfedern und Verschiebene im Tapezier- und Möbelgeschäft Ruppurrerstraße 17. Käufer ganzer Ausstattungen werden besonders billig behandelt.

21. Ein noch nicht gebrauchter Nachtschlaf ist billig zu verkaufen: Querstraße 18.

Kassenschrauf hat im Auftraag billig zu verkaufen: S. Fischmann, Zähringerstraße 29. 3.3.

Chaises-longues, zwei Stück, sowie zwei Fauteuils sollen billigt verkauft werden durch S. Fischmann, Auktions-Geschäft, Zähringerstraße 29. 3.3.

Ein neues Bett, bestehend in Kost, Matratze, Kopfpolster und Bettlade, ist wegen Mangel an Platz billig zu verkaufen. Näheres Luisenstraße 32 im Laden. 2.1.

2 Cismaschinen für Conditoren oder Wirthe haben wir Auftrag billig zu verkaufen: F. Mayer & Cie.

Hauskauf-Gesuch. 21. Zwischen der Herren- und Leopoldstraße wird ein Haus mit großem Hof und Garten zu kaufen gesucht. Offerten beliebe man mit Angabe des Preises unter W. H. K. 34 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zur gefälligen Beachtung! *3.3. Gold, Silber, Stückerien, Silberborten, Kleider, Betten und Möbel werden stets zu hohen Preisen angekauft bei H. Silb, Zähringerstr. 64.

Groß. Badische Wappen, in Holz geschnitten oder auf Holz und Blech gemalt, aut erhalten, werden zu kaufen gesucht durch G. Wild, Leopoldplatz in Baden-Baden. 3.2.

Empfehlung. Den allerhöchsten Preis für Gold, Silber, getragene Herren- u. Damenkleider, Betten ic. kauft Frau Lazarus aus Bruchsal. Adressen wolle man bei Herr Octroi-erheber Keller vor dem Bahnhof, und bei dem Octroi-erheber am Mühlburgerthor abgeben. 4.3.

Mittagstisch-Anerbieten. * Zu einem guten bürgerlichen Mittagstisch werden einige Theilnehmer gesucht: Herrenstraße 60 im Seitenbau, eine Treppe hoch.

Mittagstisch-Abonnenten zu gutem, billigem Mittagstisch, werden gesucht: Ruppurrerstraße 23, parterre. 5.5.

Wirthschafts-Verpachtungen. Mehrere gute Wirthschaften sind zu verpachten sowie auch zu verkaufen; ebenso werden verschiedene Zäpfel gesucht. W. Zoot, Wilhelmstraße 30 im 2. Stock.

Bauschutt kann in der Uhländstraße, zunächst dem Schützenhaus, abgeladen werden. 6.3.

Ferienunterricht in Mathematik erteilt J. Ziegler, cand. math., Schürmerstraße 5. *3.3.

- In meiner Frauenarbeitschule beginnt mit dem 1. und 15. eines jeden Monats ein Zuschneidekurs; ebenso kann der Eintritt für das Erlernen des prakt. Kleidermachens jederzeit geschehen. Hochachtungsvoll

Pauline Frantz, Douglasstraße 26.

Medicinal-Tokayer.

Durch den direkten Bezug aus den Kellereien des Weinbergbesizers **Ern. Stein** in Erdö-Bénye bei Tokay (Ungarn) bin ich im Stande, von den grössten Autoritäten chemisch analysirten, garantirt echten Tokayer-Wein zu ermässigten Preisen zu verkaufen.

Schutz-Marko.



Medizinischer Tokayer:

	1/2 Flasche.	1/2 Flasche.	Kleine Flasche
1 Buttig	M. 1.50	M. -.95	M. -.40
3 Buttig	" 2.25	" 1.30	" -.65
4 Buttig	" 2.50	" 1.45	" -.70

Analysen erster Autoritäten wie auch Proben liegen bei mir aus.

Julius Hoeck,

Weinhandlung,
Kriegstrasse 28,

zunächst der Ecke der Kronenstrasse.

Niederlagen bei den Herren:

L. Fischer, Lessingstrasse 22,
Michael Hirsch, Kreuzstrasse 3,
J. Hüber, Karl-Friedrichstrasse 15.
Carl Klein, Ecke der Wilhelm- und Luisenstrasse.
Th. Klugele, Schützenstrasse 20,
Emil Richter, Zähringerstrasse 77,
Wolfmüller, Ruppurrerstrasse 40.

Die Weinhandlung Jessen & Kirschner,

Karlstrasse 24,

empfehlen ihr reichhaltiges Lager reingehaltener, alter und neuer

Weiß- u. Rothweine

zu billigsten Preisen, in Fässchen und in Flaschen abgefüllt.

Auf Wunsch Proben in's Haus.

Die Weinhandlung von

Max Homburger,

30 Kronenstrasse 30,

empfehlen ihre naturreinen badischen, pfälzer und rheinheffischen

Tafelweine

in Fässchen von 20 Liter an, 40, 45, 50, 60, 70, 80 und 90 Pf per Liter.

Bei Bezug in Flaschen tritt eine mäßige Preiserhöhung ein.

Proben können in meinen Kellereien vom Faß entnommen und auch in's Haus geliefert werden.

3.3. Wir haben den von uns f. 3. als Most gekauften und selbst gebauten 1884er Wein in Verzapsf genommen, welchen wir unter Garantie absoluter Reinheit als sehr preiswürdig empfehlen. Die Abgabe findet nur in Gebinden von 20 Liter an statt. Proben stehen auf dem Bureau, Zähringerstrasse 45, zu Diensten.

Lebensbedürfnis-Berein Karlsruhe.

Gefrorenes:

Vanille,
Caramel,
Aprikosen,
Himbeer,

empfehlen

Carl Lindörfer & Cie.,
Herrenstrasse 32.

Die Theehandlung

von **S. Blum**

empfehlen ihren Thee (directer Bezug von China) in den verschiedensten Sorten zu billigt gestellten Preisen. Bei Abnahme von mindestens 5 Pfund Engros-Preis.

Für Mütter.

Langjährig sehr bewährt, im Sommer fast unentbehrlich ist

Times Kindernahrung.

Als Milchzusatz macht sie die Milch verdaulicher, schmecker, nährender. Man versuche! Pack à 80 u. 150 Pfg. Depot: Stadt-Apothek.

Selbst eingeschnittenes neues Sauerkraut

per Pfd. 25 Pf.

empfehlen

L. Sturm,

gegenüber der Infanteriekaserne.

Neues

Sträßburger Sauerkraut

empfehlen in bekannter Qualität

2.2.

And. Dörzbach,

Ecke der Bürger- und Blumenstrasse 21.

Neues Sauerkraut

empfehlen billigst

F. Bausback,

2.1.

Amalienstrasse 53.

Neues Sauerkraut,

Essig- und Salzgurken sowie schöne Maltrauben sind billig zu haben bei

*2.2. Frau **Buhlinger**, Gemüsehandlung, Kaiserstrasse 130.

Neues Sauerkraut, selbst eingemachtes, gesalzenes Schweinefleisch, Dürfleisch und täglich frische Bratwürste

empfehlen

W. Erxleben jun.,

2.1.

Werderplatz 45.

Engl. Shampooing

(Kopf-Douche),

angenehme und gründliche Kopfreinigung, für Herren und Damen separat

10.5. **H. Schapke**, Friseurgeschäft, Waldstrasse 38.

Coester's

berühmte Kinderseife.

Unnachahmbar,

indem die Art der Composition dieser heilsamen Seife ausschliessliches Eigenthum des Erfinders ist.

Einzige Niederlage bei **Carl Vohl**, Kaiserstrasse 138, nächst der Infanteriekaserne.

NB. Auch allen erwachsenen Personen, welche sehr weiche und empfindliche Haut haben, als Toiletteseife angelegentlich empfohlen. 3.2.



Deutscher Blumengeist
von
F. WOLFF & SOHN
in
KARLSRUHE
BADEN.

Feinstes und angenehmstes Parfüm für das Taschentuch, aus den lieblichsten Blumendüften zusammengesetzt, empfiehlt sich seiner belebenden, nervenstärkenden Wirkungen wegen als unentbehrlicher Begleiter der eleganten Welt für Theater, Concert und Ball. Zu haben in allen besseren Parfümeriehandlungen.
Preis per Flasche M. 1.50.

Vor Nachahmungen unseres „Deutschen Blumengeistes“, wozu den unsern ähnliche Flaschen und ebenfalls ähnliche Etiketten dienen, wird gewarnt. Nur solche Flaschen, die mit unserer deponirten Fabrikmarke versehen sind und denen eine Gebrauchsanweisung auf rosa Papier beigegeben ist, sind als echt zu betrachten.

Galopeau,

berühmter Fuhrer in Paris!

Pommade Galopeau

entfernt auf die sicherste und unschädlichste Weise

Mühneraugen.

Einzige Niederlage in Karlsruhe bei

Karl Vohl,

Kaiserstrasse 138, bei der Infanteriekaserne.

Vergissmeinnicht.

Neuestes, hochfeines, nachhaltiges Parfüm composé à Fl. M. 1.—, M. 1.25 und M. 1.50 bei **Otto Wettlin**.

6.6. Mandelseife, 3.2.

Cocosnussölseife

in Packeten von 1 Pfund zu 60 Pf., sowie transparente Glycerinseife in Packeten von 1 Pfund zu 65 Pf., bestens empfohlen, bei **Karl Vohl**, Kaiserstrasse 138, nächst der Infanteriekaserne.

Camphor,

unstreitig bestes Mittel zur Aufbewahrung von Teppichen, Kleidern und Pelzwerk, billigst,

Insektenpulver,

Naphtalin,

Motten-Spiritus,

span. Pfeffer etc.

empfehlen in frischer Waare die Materialwaarenhandlung von

W. L. Schwaab,

Großh. Hoflieferant.

Heilgymnastische Anstalt

von

Th. Zahn,

19 Stephaniensstrasse 19.

Beste Zeugnisse über bisherige Erfolge.

Gelegenheitskauf.

Einige Tausend Meter

Restevon **Shirting, Madapolam, Cretonne, Stuhltuch, Piqué und Satins****enorm billig.****Heinrich Cramer,**
189 Kaiserstrasse 189.**Verkaufsstelle**

für

Ettlinger und Elsässer**Shirting u. Chiffon, Cretonne u. Madapolam, Baumwolltuch,**roh und gebleicht, einfach und doppelbreit zu **Fabrikpreisen** bei**Emil Bürkel,**Adlerstrasse 17,
nächst der Zähringerstrasse.**H. Schapke's**Friseurgeschäft, **Waldstraße 38,**empfehlte seine **Friseur-, Rasir- und Haarschneide-Salons** für Herren sowie **Separat-Salon** zum **Damenfrisieren** geneigter Beachtung. Tüchtige Bedienung bei billigen Preisen. Billigste Abonnementsbedingungen in und außer dem Hause. 105.**Trau-Ringe,**

massiv in Gold,

in größter Auswahl und zu den billigsten Preisen empfiehlt

J. Petry.Juwelier und Ringfabrikant-Wittve,
Kaiserstraße 151.**Trau-Ringe,**

selbstverfertigte, empfiehlt in verschiedenen Stärken zu den billigsten Preisen

Ferdinand Petry,Juwelier und Ringfabrikant,
Kaiserstraße 148,

gegenüber der Infanteriekaserne.

Neue Polstermöbel:**Garnituren mit Fauteuils und Halbfauteuils, Garnituren mit Stühlen,** in Blüsch- u. Modestoffbezug, **Divans und Wohnzimmerkanapés, Tischdecken** in großer Auswahl empfiehlt zu billigen Preisen**V. Sirt,** Möbeltapezier-Geschäft,
Rüppurrerstraße 17,

Reparaturen werden billig besorgt.

Kinderwagen, Siskwagen,

empfehlte in größter Auswahl äußerst billig

A. Jörg, Waldstraße 87,
der Viktoria-Schule gegenüber. 12.10.**Geschäftsverlegung u. Empfehlung.**Mache hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich mein Geschäft von der **Marienstraße 3** in die **Herrenstraße 38** verlegt habe. Dankend für das mir seit Jahren erwiesene Wohlwollen, bitte ich, mir solches auch ferner bewahren zu wollen. Mein Uhrenlager halte dem Verkaufe empfohlen. Reparaturen an Uhren jeder Art werden billigt und unter Garantie ausgeführt.**Wilh. Faller, Uhrmacherei,**

3.3.

38 Herrenstraße 38.

Geschäftsverlegung.Den Umzug in mein Haus, **Adlerstraße 22,** bringe ich tit. Staatsstellen und geehrter Kundschaft ergebenst zur Kenntniß.**Wilh. Kolmar, Glasermeister,**

3.3.

Adlerstraße 22.

Karlsruhe, im August 1885.

Geschäftsöffnung und Empfehlung.3.3. Freunden und Bekannten sowie einem hiesigen und auswärtigen Publikum die ergebenste Mitteilung, daß ich am 1. Juni d. J. von der Firma **A. Herzmann & Cie.** als **Zuschneider** ausgetreten bin und nun mit dem heutigen Tage **Douglasstraße 30, 1. Etage,** ein**Maass-Geschäft,**

verbunden mit

Lager deutscher, französischer und englischer Herbst- und Winterstoffe

für Anfertigung seiner Herren- und Knabengarderoben errichtet habe. Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, durch erste Zuschnittkunst und durch elegante Arbeit sowie billigste Preisnotierung das Wohlwollen des Publikums zu erwerben.

Um geneigten Zuspruch bittet

hochachtend

Carl Budwig, Kleidermacher(früher Maass-Zuschneider bei der Firma **A. Herzmann & Cie.**)**Die Eröffnung**

meiner

Buch- u. Kunst-Handlung

beehre ich mich hierdurch ergebenst anzuzeigen und empfehle mich zur Lieferung von Büchern aus allen Gebieten der in- und ausländischen Literatur, sowie zur Besorgung von Karten, Plänen, Zeitschriften zc. und sichere prompte und aufmerksame Bedienung zu.

Hochachtend

Julius Hartweg,

2.2.

Kaiserstraße 215, Deutscher Hof.

Rheinische Creditbank,**Filiale Karlsruhe.**Wir machen hiedurch bekannt, daß wir wie bisher unter **Garantie Werthpapiere verschlossen zur Aufbewahrung und offen zur Verwaltung** in Depot nehmen, den **An- und Verkauf** von **Effecten** aller Gattungen, sowie die **Einlösung in- und ausländischer Coupons** besorgen.Bei den uns zur **Verwaltung** übergebenen Werthpapieren übernehmen wir:Die **Abtrennung und Einziehung** der **Zins- und Dividendenscheine,**die **Kontrolle über Auslösung, Kündigung oder Convertirung,**die **Einziehung verlosteter oder gekündigter Stücke,**den **Bezug von neuen Couponsbogen** und den **Umtausch von Interimsscheinen,**sowie nach vorher eingeholtem Auftrage die **Ausübung von Bezugsrechten** und die **Einzahlung** auf nicht vollbezahlte Papiere u. s. w.**Filiale der Rheinischen Creditbank.**

Für Zahnleidende.

— Rationelle Behandlung in Zahn- und Mundkrankheiten, Plomben kunstgemäss und dauerhaft. Zähne und Gebisse werden schmerzlos eingesetzt. Für Schönheit und Zweckmässigkeit garantirt

Jean Eckert, Kaiserstrasse 110, eine Treppe hoch.

Künstliche Zähne für Damen und Herren

ohne Herausnehmen der Wurzeln, Nerventöbten, schmerzloses Zahnziehen, dauerhaftes Plombiren in Gold u. s. w. Zähne werden gut gereinigt. Zahnpulver, das die Zähne auf Dauer erhält. Reparaturen schnell, der Zahn 4 M. Wenn gewünscht, werden die Operationen in der Wohnung der Betroffenen ausgeführt.

Sprechstunden: jeden Tag von Morgens 8 Uhr bis Abends 7 Uhr, Sonntags ebenfalls.

Alles unter Garantie von Wittwe Glöckler. Das große Vertrauen, welches ich in Mannheim bei Publikum und Aerzten genieße, werde ich auch hier zu rechtfertigen suchen.

Uchtungsvoll
Frau Eliefa Glöckler und
Anna Albrecht,

Waldstraße 63, 2. Stock (Eingang Ludwigplatz). Ich sowohl wie meine Schwester werden alles zur Zufriedenheit ausführen.

Weitere Pianinos aus renommirten Fabriken sind eingetroffen und stelle ich dieselben wiederum zu untenstehenden Bedingungen zur Verfügung:

Pianinos in Miete mit Besitz-erwerbung.

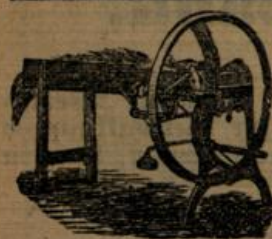
Ich vermiethe neue Instrumente ganz nach freier Wahl und berechne monatlich 10—15 M. Miete. Falls der Miether innerhalb 2 Jahren den Kaufpreis und 5% Zinsen zahlt, wird die bisher gezahlte Miete in voller Höhe des Betrages angerechnet.

Oscar Laffert, Kaiserstraße 114.

Stimmungen und Reparaturen werden von einem erfahrenen Techniker besorgt.

Wilhelm Göttle,
Gas- und Wasserleitungs-Geschäft,
150 Kaiserstrasse 150.

Haupt-Specialität:
Bade-Artikel.
Größtes Lager am Platze und
billigste Bezugsquelle.



**Futterschneid-
maschinen**

bester Konstruktion,
sehr leicht gehend,
verkauft zu äußerst
billigen Preisen

C. Leboner, Maschinen-Geschäft,
Luisenstraße 32, Karlsruhe. 4.1.

Möbeltransport u. Verpackung.

D. W. Windecker, Belfortstrasse 5.

Lieler natürliches Mineralwasser

Delicätes Tafelgetränk; schmeckt dem Selterwasser ähnlich und mit Weiswein und Zucker gemischt, wie Kunst-Champagner. Bestes Vorbeugungs- und Heilmittel gegen Husten, Heiserkeit, Affectionen etc. 63.31. von L. med. Autoritäten auch bei Horn- und Nierenleiden mit Erfolg angewendet. Versandt nach allen Ländern in Kisten von 25 Bouteillen an. Preis der ganzen Flasche 30 Pfg. und der halben 20 Pfg. **Sab- und Brunnenüberwältigung. Sab Ziel bei Schliengen in Baden.**

Geschäftsübergabe.

33 Hiermit erlaube mir, bekannt zu geben, daß ich das von meinem sel. Manne seit dessen Tod von mir geführte Herrenschneidergeschäft mit dem Heutigen an meinen bisherigen Geschäftsführer Herrn **W. Thomas** übergeben habe und bitte, das der Firma in so reichem Maße geschenkte Vertrauen auf denselben übertragen zu wollen.

Karlsruhe, den 4. August 1885.

Hochachtungsvoll

H. Kühling Wittwe.

Geschäfts-Empfehlung.

Unter höflicher Bezugnahme auf Obiges, beehre ich mich, hiermit sehr verehrlicher Kundenschaft obiger Firma sowie dem Gesamt-Publikum die ergebenste Mittheilung zu machen, daß ich das **H. Kühling'sche** Herrenschneidergeschäft mit dem Heutigen übernommen und auf eigene Rechnung in demselben Lokale, **Kaiserstraße 177**, weiterführen werde. Ich werde stets ein gut sortirtes Lager der feinsten in- und ausländischen Stoffen aus den besten Fabriken halten und erlaube mir, mich Ihnen bei Bedarf zum Anfertigen aller Arten Herrenkleider nach neuestem Journal unter Garantie für guten Sitz, eleganten Schnitt sowie der solidesten Ausführung bestens zu empfehlen.

Durch meine langjährige Thätigkeit als Zuschneider in den feinsten Geschäften, bin ich in der Lage, allen Anforderungen, welche nur an ein Geschäft ersten Ranges in Bezug auf Mode, Geschmack sowie Eleganz gestellt werden können, vollständig zu entsprechen.

Es wird mein einziges Bestreben sein, um bei sorgfältiger Auswahl und Zubaten sowie feinsten Ausführung bei möglichst billigster Preisnotirung mit Ihr Vertrauen zu erwerben und erhalten zu suchen und bitte höflichst um geneigten Zuspruch.

Hochachtungsvoll

W. Thomas, **H. Kühling's** Nachfolger,
Kaiserstraße 177, Bel-Etage.

Christ. Oertel,
Karlsruhe.
Ausstattungs-Geschäft,
Kronenstrasse 25.
Grosses Lager in Bettstellen, Bettfedern, Flaum, Rosshaar etc. etc.
Anfertigung vollständiger Betten.
Uebernahme ganzer Ausstattungen.

12.5. **Billige Preise. — Reelle Bedienung.**

E m p f e h l u n g.

In meiner mech. Werkstätte werden Dreherarbeiten und Maschinenreparaturen jeder Art bei prompter und billiger Bedienung angenommen.

H. Kappler, Gartenstraße 4.

Geruchlos. Geruchlos.

Durchaus Mottensicher!

Bei sämtlichen in meiner Werkstätte angefertigten Polstermöbeln von den einfachsten bis zu den elegantesten gebe ich schriftliche Garantie, daß niemals Motten hinein kommen; ebenso übernehme ich das Vertilgen der Motten aus schon gebrauchten Möbeln event. ohne dieselben umzupolstern und gebe auch da die Garantie, daß keine Motten mehr hinein kommen.

Teppiche

imprägnire ich als sichersten Schutz gegen Motten, ohne dieselben herauszunehmen und berechne Meter in Brüssels und Tapestry 60 Pf., in Smyrna und Ayminster M. 1.20.

G. Mönnig,
Tapezierer und Decorateur, Herrenstraße 6.
Atelier für Vorhänge und Decorationen.

Rechte Briefmarken

zu billigsten Preisen in größter Auswahl empfiehlt für Briefmarkensammler

W. Ludin, 2.2.

Kreuzstraße 18, gegenüber der Töchterschule.



Kochgeschirre

aller Art empfiehlt zu billigsten Preisen
Otto Büttner,
Kaiserstrasse 158.

Miethverträge

mit den ortsüblichen Bestimmungen stets zu den billigsten Preisen vorrätzig bei

W. Ludin,

Kreuzstraße 18, gegenüber der Töchterschule.

Sparkochherde

von Adam Streckfuß, Herdfabrik, Bruchsal offerirt zu äußerst billigen Preisen bei vollständiger Garantie

Franz Streckfuß,

*66. Sophienstraße 67, 2. Stock.

Rohrtabak

zur Cigarren-Fabrikation offerirt verzollt und unverollt.

W. Hermann Müller, 50.38.
Berlin, Neue Friedrichstraße 9.

Hôtel Prinz Wilhelm

empfehlte seine guten und reinen Tischweine:

Weissen, von 40 Pf. an die Flasche

Roten, " 60 " " "

Zu Faß entsprechend billiger.

Fr. Sachs.

Apfelwein,

für dessen Güte und Reinheit garantiert wird, ist zu haben der Liter à 20 Pf. bei

E. Kandler in Nastatt.

Bestellungen hierauf nimmt entgegen: Herr E. A. Kandler, Kaiserstraße. 12.12.

Café Kaiser zur Poule,

Birkel 24.

Feinstes **S. Fels'sches Export-Lager-Bier,** $\frac{1}{10}$ à 10 Pfg. und in Flaschen à 22 Pfg., empfiehlt bestens

St. Kaiser. 3.3.

Zwiebelkuchen

heute von halb 10 Uhr an in der Bäckerei von

Louis Will,

Birkel 26,

nächst der Karl-Friedrichstraße.

Moskelter Bahnhofstadttheil.

Meinen werthen Kunden und Freunden die ergebene Mittheilung, daß ich neben meiner großen Moskelter noch eine zweite gleicher Größe aufgestellt habe, so daß ich in den Stand gesetzt bin, täglich große Quantitäten anzunehmen, und sichere bei pünktlicher Ausführung die billigste Berechnung zu.

Hochachtungsvoll
Konrad Kellermann,

Käfer und Kelterei. 2.1.

Durlach. Anzeige.

* Zu der heute Sonntag den 9. d. M. stattfindenden Kirchweih habe ich hiermit meine Freunde und Gönner mit dem Bemerkten ergebenst ein, daß für gute Speisen und Getränke bestens gesorgt ist.

H. Schenkel, zum Weinberg
in Durlach.

Gebrüder Hirsch, Tuch- und Buckskinlager,

Kaiserstraße 101,

im Fr. Wolff'schen Hause,

empfehlen große Auswahl der neuesten Sommerbuckskins zu billigen, festen Preisen. Reste sind fortwährend zu haben.

Wir zeigen hierdurch ergebenst an, daß wir unsere von Freiburg hierher verlegte

Electrotechnische Fabrik und galv. Vernicklungsanstalt

mit Dampfschleiferei

unter'm Heutigen in Betrieb gesetzt haben und alle in unser Fach einschlagenden Arbeiten übernehmen.

Weill & Neumann,

Kaiserstraße 136.

3.1.

Empfehlung.

66 **K. Martin,** Karl Lüder's Nachfolger, Bau- und Möbelgeschäft, Akademiestraße 9, empfiehlt sein reichhaltiges Lager von Möbeln von den einfachsten bis zu den feinsten, sowie ganze Zimmereinrichtungen und einzelne Möbel unter mehrjähriger Garantie zu den billigsten Preisen.

J. Kottmann in Oehringen.

Obst- und Weinpresse

in allen Größen,

Obstmühlen mit Steinwalzen sowie mit Sä-geblättermähdreschmaschinen nach neuester Konstruktion und bester Ausführung empfiehlt

J. Kottmann, Maschinenfabrik,
Oehringen (Württemberg).



Ausführliche illustrierte Cataloge

mit ermäßigten Preisen werden auf Verlangen franko zugesandt.

Vertreter für Karlsruhe und Umgebung: **J. Bessen.** 6.1.

Londoner Phönix, Feuer-Versicherungsgesellschaft,

gegründet 1782, in Deutschland vertreten seit 1786. Prämien-Einnahme pro 1884/85 Mark 17 533 082.43.

Zum Abschluß von Versicherungen gegen Feuergefahr sowie zur Erstellung jeder fernern Auskunft empfiehlt sich

Max Lembke, Bezirksagent, Erbprinzenstraße 24. 6.3.

Gut Watthalden, Ettlingen.

Schöne Parkanlagen, Gesellschaftssäle, Restauration, feine Weine und Biere, kalte und warme Speisen in reichlicher Auswahl zu jeder Tageszeit empfiehlt dem geehrten Publikum zur gefl. Benützung
Besitzer: **Brückner.**

Ruhr-Kohlen.

Prima stückreiches Fettschrot, gewaschene Nußkohlen

ist eine Schiffsladung für mich in Maxau angelangt, und empfehle ich solche zu billigsten Sommerpreisen.

Gg. Brück, Belfortstraße 5,

Holz- und Kohlengeschäft. 6.6.

Mein Atelier für Zahnersatz und Plomben etc. verleihe ich mit Heutigem von Kaiserstr. 205 nach Kaiserstr. 179, 10.9. zweites Haus nächst d. Herrenstr. (Schmerzlose Bahnoperationen mittelst Sackgas.) Karl Krane, Karlsruhe.

Wegen Eintreffen der Winterwaare

werden die Borräthe sämtlicher Sommerartikel, bestehend in

≡ Wasch- und Kleiderstoffen etc. etc., ≡

zu außergewöhnlich billigen Preisen abgegeben.

W. Fuhrländer Nachfolger,

54 Kaiserstraße 54.

NB. Die angesammelten Reste dieser Artikel verkaufen wir zu jedem annehmbaren Preise.

Stadtgarten, bei ungünstiger Witterung in der Festhalle.
Heute Sonntag den 9. August

Grosses Militär-Concert,

gegeben von der vollständigen Kapelle des 1. Badischen Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109. — Kapellmeister Böttge. —
Anfang 4 Uhr. Eintritt: Abonnenten 20 Pf. Nichtabonnenten 50 Pf.

Programm, u. A.: Ouverture: Heimkehr aus der Fremde. Parsifal-Vorspiel. Danse macabre. Entreeact zu „Schiller's Turandot“. Sonate pathétique. „Ein Liederkrantz“, Pöppelri, u. s. w.

Neues Sauerkraut
ist fortwährend zu haben: Herrenstraße 7 im Laden.

Soeben eingetroffen:
24^{tes} Tausend.
Der
Jungfrauentribut
des
modernen Babylon.
Die Enthüllungen der „Pall Mall Gazette“
in 32.
deutscher Bearbeitung.
= Preis nur 60 Pfg. =
Macklot'sche Buchhandlung
in Karlsruhe, Waldstr. 10/12.

Manöver-Karten
à 30 Pf.,
auf Leinwand gedruckt
à 80 Pf.,
vorrätzig bei
Julius Hartweg,
Buch- und Kunst-Handlung,
Kaiserstraße 215, Deutscher Hof.

Wirthschafts-Empfehlung.
Verehrlichen Freunden und Gönnern die ergebene Mittheilung, daß ich vom 1. August d. J. ab kein Williard'sches, sondern nur Moninger'sches Bier verzapfe. Ebenso empfehle ich meine reingehaltenen Oberländer Welne.
Mit vorzüglicher Hochachtung
Robert Gerwig, Mehger,
Berderplatz 33.

Karlsruhe. Bei der Festhalle.
Vorläufige Anzeige.
Circus Aug. Krembsner.
Eröffnungs-Vorstellung
künftigen Samstag den 15. August, Abends 8 Uhr.
Alles Nähere besagen die Anschlag- und Austragzettel
21. Hochachtungsvoll **Aug. Krembsner, Direktor.**

Brauerei Eglau, Durlach.
Zum Kirchweihfeste
Sonntag, Montag und Dienstag von 3 Uhr ab
Grosses Militär-Concert.

Druck und Verlag der G. H. F. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.